

Pressemeldung

AIDA Cruise & Help finanziert vier weitere Schulen

Mit der Eröffnung der ersten aus Spendengeldern gebauten AIDA Schule auf den Philippinen im Frühjahr 2019 startete die Initiative AIDA Cruise & Help mit der Umsetzung ihres ersten Hilfsprojektes. AIDA hat nun gemeinsam mit seinem Partner, der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP, die nächsten vier Maßnahmen ausgewählt, welche mit über 230.000 Euro unterstützt werden.

"Wir freuen uns sehr, vier neue Schulprojekte umzusetzen und somit zahlreichen weiteren Kindern in gesellschaftlich schwachen Regionen der Welt zu besseren Zukunftsperspektive verhelfen zu können. Startschuss ist bereits Anfang September 2019, sodass wir mit einer Fertigstellung der vier Schulen innerhalb der ersten Jahreshälfte 2020 rechnen", erklärt Felix Eichhorn, President AIDA Cruises.

Im Rahmen von AIDA Cruise & Help werden zwei Vorschulen in Tuksono Village/Indonesien gebaut, die über eine Stromversorgung sowie Sanitäranlagen verfügen werden. 42% der dort lebenden Menschen haben keine Schulausbildung. Vielen Kindern ist es bisher nicht möglich, eine Schule zu besuchen.

Die zweite Projektregion Diyun in Indien liegt sehr entlegen und ist schwer zugänglich. Nur 27% der Kinder können regelmäßig am Unterricht teilnehmen, unter anderem weil die vorhandenen staatlichen Schulen bereits stark überfüllt sind und es an Lehrkräften mangelt. Ziel wird es sein, die bereits vorhandene Schule des Distrikts um vier neue Klassenräume zu erweitern.

In Nepal sind große Teile des Landes verarmt, vor allem die ländlichen Regionen leiden unter schlecht geförderten Gesundheits- und Bildungssystemen. Im Rahmen des Projekts wird in Baraharuk eine neue, erdbebensichere und voll ausgestattete Schule mit acht Klassenzimmern entstehen. Das Budget erlaubt außerdem die Fortbildung zweier Lehrkräfte. Zusätzlich sind Sanitäranlagen geplant, welche auch vom Rest des Dorfs genutzt werden können.

In der stark von Naturkatastrophen heimgesuchten Region Acul des Pins auf Haiti wurde vor über 10 Jahren bereits mit dem Bau einer öffentlichen Schule begonnen. Bis heute wurde sie aus Finanzierungsgründen jedoch nie fertiggestellt. Ziel ist es, eine sichere und saubere Lernumgebung für die insgesamt 250 Schülerinnen und Schüler zu schaffen. Außerdem soll die Schule nach erdbeben- und zyklonsicheren Standards saniert werden, sodass sie bei Hurrikans von der gesamten Gemeinde als Schutzraum genutzt werden kann.

AIDA Cruise & Help bildet das Dach für alle karitativen Projekte des Kreuzfahrtunternehmens. Der Fokus liegt insbesondere auf der nachhaltigen



Pressemeldung

Verbesserung der Zukunftsperspektiven von Kindern und Jugendlichen in Schwellenund Entwicklungsländern sowie auf sozialen und kulturellen Maßnahmen regional und international.

Weitere Informationen über AIDA Cruise & Help, die Fortschritte der einzelnen Projekte sowie über die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden, sind auf der Webseite www.aida.de/cruiseandhelp gebündelt.

Rostock, 5. September 2019